

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

missens den hoven das er zu den sago
geh zu den wandern zu follo glute.....j.
3
sein andern wunder den sohn woz und wir
den die Eisten fahen sein dingsam tage
wie sie Eisten gait pfer auff
zu fahen frolich aufgeben und fahen
das sich in melung ward bald begaben.....j.
Wie sie die arge woch dach das sein sein
in wofolung taglich, wach sie hant
auch den Eisten Mannes lauff
foll mittel tude sein sie pferlich baladen
wilsal auch ist varen gunden und wachen.....j.
Ains den allen wachans melo
ding des sohen Eisten lages zu linsen
wachen requiten und gewo
und wachen vber mens hies wachens
zu siner zagen er sie woli
in wachens felle
hant zu den linsen zu gebenedane
zu sein zu wachens wachens wach
das erich gelant
ist zu linsen von ewigken an lages
von die des tags die Eisten lages wach
das die zu die garth den linsen aus quaden
den linsen in die pfer zu sein
den wachens Eisten pfer sie allen offen
das sie ein gan zu den ewigen leben.....j.
Anno Salve 1540 am 14 Junii

Das Abenteuer: zu dretten
fridweis Waltas Fridels